

# Ortsvereine fliegen gemeinsam aus

## Sozialverband VdK fährt nach Steinhausen und Schmidsfelden

HERBERTINGEN (sz) - Es war ein herrlicher Sommertag, und als alle Teilnehmer im Bus waren, ging es zur „schönsten Dorfkirche der Welt“ nach Steinhausen. Wir besichtigten die Kirche und das Ehepaar Geißmaier erfreute uns mit wunderschönen Liedern. Es war überwältigend, diese wunderschönen Stimmen zu hören. Nochmals unseren Dank.

Danach hatten wir alle einen schönen Platz zur gemütlichen Vesper, es gab Leberkäs-Wecken, verschiedene Kuchen, Kaffee und andere Getränke. Nun ging es weiter nach Schmidsfelden. Dort erwartete uns Frau Michaelis, die Leiterin der Glashütte. Zum Mittagessen gab es die Glasmacherpfanne mit Salat, alle langten herzlich zu, es hat allen geschmeckt.

Das Glasmacherdorf Schmidsfelden bietet ein einzigartiges Ambien-

te. Die meisten Gebäude sind erhalten geblieben und behutsam renoviert worden – Schmidsfelden hat so sein historisches Gesicht bewahrt. Die Führung mit kompetenten Personen dauerte ca. 45 Minuten. Wir erlebten das gesamte Ensemble, jedes Gebäude wurde mit seiner histo-

rischen Funktion vorgestellt und im Detail erklärt. Stets im Blick: Das Leben und Arbeiten der Glasmacher im Barock, die anderen Allgäuer Glashütten in der Adelegg. Und die Geschichte der Unternehmer-Familie Schmid von Schmidsfeld – der einstigen Glasbarone.

Stefan Michaelis hörte 2001 zum ersten Mal von der historischen Glashütte Schmidsfelden und dem Wunsch der Heimatpflege Leutkirch, das Museum zu beleben. Eigens zu diesem Zweck wurde ein Schmelzofen installiert. Stefan Michaelis gefiel diese neue Herausforderung. Er pachtete Teile der Glashütte und ist dort seit 2003 als selbstständiger Glasmacher tätig. Wir wurden in die Kunst des Glasmachens eingeführt, es war sehr spannend und kurzweilig. Anschließend konnte und wollte sich jeder etwas im Glasladen kaufen.

Es gab dann Kaffee und Kuchen und ein gemütliches Zusammensein. Jeder genoss die Ruhe und den Sonnenschein auf den Bänken, die es zur Genüge dort gab. Um 17.30 Uhr ging es dann zur Heimreise, ein schöner Tag ging zu Ende.



Gerne nehmen die Mitglieder des VdK auf den Bänken Platz.

FOTO: PRIVAT